



Gymnasium Tostedt

## Jahresplan für die 5. Jahrgangsstufe – G9

Nr.	Unterrichtseinheit	Deutschbuch 5 <sup>1</sup>	zu integrierende Bausteine:	Leistungsnachweise / Klassenarbeiten
1	<b>Erzählung/ Nacherzählung</b> (z.B. am Beispiel von Lügengeschichten)	Kapitel 1 und 3	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erlebnisse erzählen</li> <li>• Form üben (Einleitung/ Hauptteil/ Schluss)</li> <li>• anschaulich erzählen</li> <li>• wörtliche Rede</li> </ul>	Aufsatz 1 (z.B. Bildergeschichte) <b>Achtung: Klassenarbeit Nr. 1 sollte KEIN Diktat sein!</b>
2	<b>Rechtschreibung 1: Groß- und Kleinschreibung</b>	Kapitel 7	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Merkmale von Nomen</li> </ul>	Diktat 1
3	<b>Lektüre</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Figuren kennenlernen</li> <li>• erste eigene Texte verfassen</li> </ul>	
4	<b>Grammatik 1: Wortarten</b> (gekoppelt mit Zeichensetzung) Obligatorische Anschaffung der Grammatik von Jägel	Kapitel 5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Genus, Kasus, Numerus</li> <li>• Verben, Nomen, Artikel, Präpositionen, Pronomen, Adjektive, Adverbien</li> </ul>	optional: Test 1
5	<b>Märchen</b> (zeitlich abgestimmt mit Besuch des Märchenerzählers)	Kapitel 11	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Merkmale Märchen</li> <li>• szenisches Lesen</li> <li>• evtl. Märchenblog anlegen (Schulung zum angemessenen Umgang mit neuen Medien)</li> </ul>	
6	<b>Grammatik 2: Satzglieder</b> (gekoppelt mit Zeichensetzung)	Kapitel 6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Subjekt, Prädikat, Objekt (evtl. adverbiale Bestimmungen)</li> <li>• Satzarten</li> <li>• Aufzählung</li> </ul>	optional: Test 2
7	<b>Beschreibung</b>	Kapitel 4	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorgangsbeschreibung (z.B. Spiele oder Rezepte)</li> <li>• Merkmale einer Vorgangsbeschreibung</li> </ul>	Aufsatz 2 (Vorgangsbeschreibung)
8	<b>Rechtschreibung 2: s-Laute</b>	Kapitel 7		Diktat 2 <sup>2</sup>
9	Buchvorstellung (kombiniert mit 9a <i>Lernen lernen</i> : vorzustellende Bücher müssen aus Bibliothek entliehen werden)		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentieren vor der Klasse</li> <li>• Präsentiertechniken</li> <li>• Vorbereitung des Vortrags</li> <li>• Internetrecherche</li> <li>• Autorenbiographie</li> </ul>	
9a	<b>Methodentraining</b> Lernen lernen		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgang mit Bibliothek</li> </ul>	
10	<b>Lyrik</b>	Kapitel 12	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Reime</li> <li>• betontes Lesen</li> <li>• Gedichte mit Hilfe des Computers erstellen</li> </ul>	

### Ergänzungen

- Didaktische Reserve: Prosatexte dramatisieren (z.B. Szene aus Märchen)

### Weitere optionale Klassenarbeitsformate bis Ende Jahrgang 6:

- Kriteriengestützte Überarbeitung eines gegebenen Textes
- Persönlicher oder sachlicher Brief

<sup>1</sup> vorläufig, bis ein neues Lehrwerk angeschafft ist: dann am Buch orientierte Anpassung des Inhalts und der Bezugskapitel

<sup>2</sup> zweites Diktat nicht verbindlich, sondern nur optional



## Gymnasium Tostedt

## Jahresplan für die 6. Jahrgangsstufe – G9

<b>Nr.</b>	<b>Unterrichtseinheit</b>	<b>Deutschbuch 6<sup>1</sup></b>	<b>zu integrierende Bausteine:</b>	<b>Leistungsnachweise / Klassenarbeiten</b>
1.	<b>Wortbildung – Wortfamilie*</b>	Kapitel 5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ableitungen, Zusammensetzungen</li> <li>• Wortfamilie</li> <li>• Wortfelder</li> </ul>	
2.	<b>Grammatik:</b> Wortarten*, Satzglieder*, Sätze*	Kapitel 6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortarten, Deklination und Konjugation,</li> <li>• Satzglieder und Umstellprobe</li> <li>• Aussage-, Frage-, Aufforderungssatz</li> </ul>	
3.	<b>Zeichensetzung:</b> Komma bei Aufzählungen*, Komma in Satzreihen und Satzgefügen*, Satzzeichen in wörtlicher Rede*	Kapitel 7	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Haupt- und Nebensätze</li> <li>• Satzreihe und Satzgefüge</li> <li>• Konjunktionen</li> <li>• Trennung von wörtlicher Rede und Redebegleitsatz</li> </ul>	Diktat 1, verbunden mit Überprüfung der Grammatikkompetenz
4.	<b>Lyrik</b>	Kapitel 12	<ul style="list-style-type: none"> <li>• versgebundene Sprache (Reim, Metrum)</li> <li>• bildhafte Sprache</li> <li>• Gedichte verfassen</li> </ul>	
5.	<b>Sachtexte</b> erschließen, Informationen aus Sachtexten, Bildern, nichtlinearen Texten und Websites entnehmen Bericht*, Personenbeschreibung, in Kooperation mit Fach Kunst: Bildbeschreibung	Kapitel 3, 4	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden der Texterschließung □ LeLe, Textarbeit 1</li> <li>• erzählende und berichtende Texte unterscheiden</li> <li>• Aufbau und Strukturen des Berichts, der Personen- und der Bildbeschreibung umsetzen</li> <li>• Schreibprozesse methodisch planen</li> </ul>	Bericht (evtl. als kriteriengestützte Überarbeitung eines gegebenen Textes)
6.	<b>Vorlesewettbewerb</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• sinngemäße und publikumsorientierte Artikulation</li> <li>• Lesetempo</li> </ul>	
7.	<b>Buchvorstellungen</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vortrag methodisch planen</li> <li>• publikumsorientiert referieren</li> </ul>	
8.	<b>Rechtschreibung*</b>	Kapitel 8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Groß- und Kleinschreibung</li> <li>• Zusammen- und Getrennschreibung</li> <li>• kurze und lange Vokale</li> </ul>	Diktat 2 <sup>2</sup>
9.	<b>Lügengeschichten, Sagen und Fabeln</b> (evtl. ist die Reduktion auf eine Textsorte geboten)	Kapitel 9, 10, 11	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Merkmale Lügengeschichten, Sagen und Fabeln</li> <li>• Textdeutung (die Moral, der Lehrsatz)</li> <li>• eigene Textproduktion</li> </ul>	Aufsatz mit produktionsorientierter Aufgabenstellung (auch möglich bei Nr. 10) z.B. Brief/innerer Monolog
<b>Didaktische Reserve (nicht verbindliche Bausteine)</b>				
10.	<b>Jugendbuch</b>	Kapitel 14	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Figuren und deren Handlungen</li> <li>• Textdeutung (die Moral, der Lehrsatz)</li> <li>• eigene Textproduktion</li> <li>• Romanverfilmung untersuchen/filmische Gestaltungsmittel</li> </ul>	Aufsatz mit produktionsorientierter Aufgabenstellung (siehe Nr. 9)
11.	<b>Prosatext dramatisieren</b>	Kapitel 13, 14	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Szene schreiben und aufführen (z.B. Fabel)</li> </ul>	

- Die Schülerinnen und Schüler sollen insbesondere die in diesen Unterrichtseinheiten erworbenen Schlüsselkompetenzen in den anderen Unterrichtseinheiten konsequent anwenden (als spiralcurriculare Schwerpunkte wiederholen, vertiefen und erweitern).

**Weitere optionale Klassenarbeitsformate bis Ende Jahrgang 6:**

- Kriteriengestützte Überarbeitung eines gegebenen Textes
- Persönlicher oder sachlicher Brief

<sup>1</sup> vorläufig, bis ein neues Lehrwerk angeschafft ist: dann am Buch orientierte Anpassung des Inhalts und der Bezugskapitel

<sup>2</sup> zweites Diktat nicht verbindlich, sondern nur optional



## Gymnasium Tostedt

## Jahresplan für die 7. Jahrgangsstufe – G9

Nr.	Unterrichtseinheit	Deutschbuch 7 <sup>1</sup>	zu integrierende Bausteine:	Leistungsnachweise / Klassenarbeiten
1	Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik I	Kapitel 1.2; 8.3	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortarten</li> <li>Satzglieder</li> <li>Satzbau</li> <li>S-Laute, kurze u. lange Vokale, Fremdwörter</li> </ul>	Diktat 1, verbunden mit Überprüfung der Grammatikkompetenz (o)
2	Inhaltsangabe (Kurzprosa, z. B. Kalendergeschichten)	Kapitel 10.1 und 10.2	<ul style="list-style-type: none"> <li>Modalität</li> <li>Grund-Folge-Kette: die Funktion von Satz- und Textstrukturen für die Textkohärenz erkennen</li> <li>Schreibprozess planen</li> </ul>	Inhaltsangabe zu einem literarischen Text (f)/ Kriteriengestütztes Überarbeiten eines gegebenen Textes (f)
3	Lyrik (Balladen)		<ul style="list-style-type: none"> <li>Gedichte Sinn gestaltend vortragen, auch auswendig</li> <li>Fachbegriffe Lyrik</li> <li>Textumgestaltung</li> </ul>	
4	Jugendbuch		<ul style="list-style-type: none"> <li>Vertiefung/ Übung Inhaltsangabe + Personenbeschreibung</li> <li>(Aktiv u. Passiv, alternativ zu Modul 10)</li> <li>produktions- und handlungsorientierte Verfahren, u.a. Ausgestalten von Leerstellen</li> </ul>	Interpretation eines literarischen Textes mit Arbeitshinweisen (o)
5	Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik II	Kapitel 7.1 – 7.3	<ul style="list-style-type: none"> <li>Groß- und Kleinschreibung</li> <li>Zus.- u. Getrennschreibung</li> <li>Vertiefung Satzgefüge</li> </ul>	Diktat 2 <sup>2</sup>
6	Sachtexte/ Online Medien		<ul style="list-style-type: none"> <li>Erschließung eines Sachtextes unter Berücksichtigung der Modalität</li> <li>Sichtung von Informationen in gedruckten und digitalen Medien, Einschätzung ihrer Zuverlässigkeit</li> </ul>	Wiedergabe eines Sachtextes/ informierenden Textes (f)/ Kriteriengestütztes Überarbeiten eines gegebenen Textes (f)
7	Szenische Texte (Theater oder Hörspiel)	Kapitel 13.1 – 13.3	<ul style="list-style-type: none"> <li>Merkmale und Aufbau szenischer Texte</li> <li>handlungs- und produktionsorientierte Verfahren wie Standbild, Rollenspiele</li> </ul>	
8	Buchvorstellung		<ul style="list-style-type: none"> <li>Halten eines Vortrags</li> <li>Reflexion von Leseerfahrungen und Eindrücken</li> <li>Anwendung mediengestützter Vortragstechnik (unter Rückgriff auf Methodentraining im Jg. 7)</li> <li>Nutzung der Schulbibliothek</li> </ul>	
9	Methodentraining Lernen lernen (Leitfach Deutsch)		<ul style="list-style-type: none"> <li>Textarbeit II: Textinformationen ordnen und verfügbar machen</li> </ul>	
10	Fakultativ: Beschreiben und Erklären	Kapitel 3.1 – 3.3 6.1 – 6.3	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aktiv u. Passiv<sup>3</sup></li> <li>Mögl.: Personen, Vorgänge, Gegenstände beschreiben;</li> <li>Adressatenbezug herstellen</li> </ul>	

<sup>1</sup> vorläufig, bis ein neues Lehrwerk angeschafft ist: dann am Buch orientierte Anpassung des Inhalts und der Bezugskapitel

<sup>2</sup> zweites Diktat nicht verbindlich, sondern nur empfohlen

<sup>3</sup> Aktiv und Passiv sind obligatorisch, Integration in andere Einheit möglich.



## Gymnasium Tostedt

## Jahresplan für die 8. Jahrgangsstufe – G9

<b>Nr.</b>	<b>Unterrichtseinheit</b>	<b>Deutschbuch 8<sup>1</sup></b>	<b>zu integrierende Bausteine:</b>	<b>Leistungsnachweise / Klassenarbeiten</b>
1	<b>Argumentieren</b>	Kapitel 2.1 – 2.3	einen eigenen Standpunkt vertreten, pyramidaler Aufbau einer Argumentation, Podiumsdiskussion, Fishbowl	Verfassen eines argumentierenden Textes (f)
2	<b>Drama</b>	Kapitel 13.1 – 13.3	z. B. F. Schiller: W. Tell: dramentheoretische Grundbegriffe, Szenenanalyse, Figurencharakterisierung	Gestaltungsaufgabe zu einem literarischen Text (f) <sup>2</sup>
3	<b>Individuelles Rechtschreibtraining</b>	Kapitel 8.1 – 8.3	Groß- und Kleinschreibung, Getrennt- und Zusammenschreibung, Zeichensetzung	Diktat (o!)
4	<b>Kurzgeschichten</b>	Kapitel 10.1 – 10.3	Inhaltsangabe und gelenkte Interpretation, erzähltheoretische Grundbegriffe / Erzählperspektiven, sprachliche Gestaltungsmittel	
5	<b>Jugendsprache</b> in Kombination mit Fremdwörtern	Kapitel 7.1 – 7.3	Umgangssprache/ Standardsprache, Mundart / Dialekt, Fremdwörter/ Lehnwörter, Anglizismen	
6	<b>Gedichte</b>	Kapitel 12.1 – 12.3	Zusammenhang Inhalt und Form, poetisch – formale Besonderheiten. Interpretation	
7	<b>Berufsorientierung /</b> Bewerbungstraining		Bewerbungsbrief, Lebenslauf, Vorstellungsgespräch	
8	individuelles <b>Grammatiktraining</b>	Kapitel 6.1 – 6.3	Wiederholung Wortarten, Satzglieder, Konjunktiv. Verbal- Nominalstil	
9	<b>Massenmedien;</b> Berichte, Reportagen, appellative Texte (Online-Medien)	Kapitel 14.1 – 14.3 11.1 – 11.3	<ul style="list-style-type: none"> <li>Inhalte, Gestaltungs- u. Wirkungsweisen von Massenmedien untersuchen, reflektieren, bewerten (auch unter Einbeziehung von Online-Medien)</li> <li>Journalistische Textsorten in ihrer Intention und Funktion beschreiben und unterscheiden</li> <li>Argumentieren</li> </ul>	materialgestütztes Verfassen eines informierenden Textes (o)
10	<b>Online-Medien</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Differenzierung zwischen Realität und virtuellen Medienwelten</li> <li>Untersuchung filmischer Gestaltungsmittel (z.B. auch in Werbung, Musikclip)</li> </ul>	

Weitere optionale Klassenarbeitsformate bis Ende Jg. 8<sup>3</sup>:

<sup>1</sup> vorläufig, bis ein neues Lehrwerk angeschafft ist: dann am Buch orientierte Anpassung des Inhalts und der Bezugskapitel

<sup>2</sup> explizite Begründung der Gestaltung nicht mehr obligatorisch

<sup>3</sup> siehe auch optionale Klassenarbeit in 7



## Gymnasium Tostedt

## Jahresplan für die 9. Jahrgangsstufe – G9

Nr.	Unterrichtseinheit	Deutschbuch 9 <sup>1</sup>	zu integrierende Bausteine:	Leistungsnachweise / Klassenarbeiten
1	Analyse pragmatischer Texte	Kapitel 14	- Analyse von Sachtexten (Argumentationsstruktur, Argumentationsstrategien, sprachliche Gestaltung etc.)	<u>obligatorisch:</u> Inhaltsangabe eines pragmatischen Textes unter Einbeziehung von analytischen Aufgabenstellungen
2	Formen der Erörterung	Kapitel 2, 6, 14, 15	- dialektische Erörterung - lineare Erörterung	<u>obligatorisch:</u> dialektische Erörterung eines Themas, auch unter Einbeziehung eines vorgelegten Materials (adressatenbezogen)
3	Medienkompetenz		- Recherche zu einer Themenstellung; kritische Sichtung der Quellen, Exzerpieren, Bibliographieren <sup>2</sup>	
4	Drama <sup>3</sup>	Kapitel 13	- Ganzlektüre eines Dramas - gattungsspezifische literarische Mittel, Dramenaufbau	
5	Epik	Kapitel 9 - 12	- Kurzprosa, Roman - gattungsspezifische literarische Mittel (Formen des Erzählens), Figurencharakterisierung - Epochenbezug	<u>obligatorisch:</u> Interpretation eines literarischen Textes (evtl. mit gestaltenden Anteilen <sup>4</sup> )
6	Lyrik		- gattungsspezifische literarische Mittel, Rhetorik - Epochenbezug	
7	Rechtschreibung und Grammatik	Deutschbuch: Orientierungswissen, S. 330ff.	- Rechtschreibtraining, Zeichensetzung, Wiederholung von Aspekten aus dem Bereich der Grammatik => [Vorschlag: - Überarbeitung unter Nutzung von Textverarbeitungsprogrammen - Gestaltung der Texte unter formalen Aspekten sowie denen eines guten Layout - jahresbegleitend: selbständige Arbeit mit <i>Abschreiben erwünscht 9/10</i> , Cornelsen, ISBN 978-3464618240 oder <a href="http://www.orthografietrainer.de">www.orthografietrainer.de</a>	<u>obligatorisch:</u> Diktat mit Überprüfung der Grammatikkompetenz

<sup>1</sup> vorläufig, bis ein neues Lehrwerk angeschafft ist: dann am Buch orientierte Anpassung des Inhalts und der Bezugskapitel

<sup>2</sup> Fächerübergreifend mit Englisch respektive Lele-Modul „Referate halten“ möglich

<sup>3</sup> ACHTUNG: Drama der offenen Form nicht mehr verbindlicher Unterrichtsinhalt

<sup>4</sup> Kombination mit anderer UE möglich / explizite Begründung der Gestaltung nicht mehr obligatorisch



## Gymnasium Tostedt

## Jahresplan für die 10. Jahrgangsstufe - Beschlussvorlage G9

Nr.	Unterrichtseinheit	Zeitbedarf	zu integrierende Bausteine:	Leistungsnachweise / Klassenarbeiten
1	<b>Analyse</b> pragmatischer Texte (Deutschbuch 10, Kap. 3 und 9)	3 Wo	Analyse von Sachtexten: Information und Meinung (Argumentationsstruktur, Argumentationsstrategien, sprachliche Gestaltung etc.) thematisch: <b>Forschung und Fortschritt, Grenzen der Ressourcen</b> möglicher inhaltlicher Schwerpunkt unabhängig vom Deutschbuch: <b>Warum lesen?</b> <b>nicht zu Themen Gegenwartssprache und Medien</b>	<u>obligatorisch:</u> Analyse eines pragmatischen Textes (journalistische Textsorten, etwa Kommentar, Rede)
2	<b>textgebundene</b> mündliche und schriftliche <b>Argumentation</b> (Deutschbuch 10, Kap. 2)	3 Wo	Argumentationsstrukturen analysieren, Argumentative Texte verfassen und vortragen, Diskussionsrunde, adressatengerecht sprechen, textgebunden erörtern thematisch: <b>Gewalt im Alltag</b> <b>nicht zu Themen Gegenwartssprache und Medien</b>	<u>obligatorisch:</u> materialgestütztes Verfassen eines argumentierenden Textes
3	<b>Moderne Epik</b> <sup>1</sup>	6 Wo.	Roman oder Novelle: Motive und Figurencharakteristik, Erzählstrategien, ausgewählte Analysetechniken, filmische Umsetzung des Stoffes, produktionsorientierte Texterschließung <b>ausgeschlossen: Der Vorleser, Homo Faber</b>	<u>obligatorisch:</u> Interpretation eines literarischen Textes - auch mit Arbeitshinweisen (mögl.: Interpretation mit gestaltenden Anteilen <sup>2</sup> )
4	Kurzprosa, empfohlen in Verbindung mit dem Thema <b>Kommunikation/Kommunikationsstörungen</b> (Deutschbuch 10, Kap. 5)	4 Wo	Analyse von Textstrukturen, unterschiedliche Formen des Erzählens (Erzählerrolle, Zeit- und Raumgestaltung, Arten der literarischen Charakterisierung); Kenntnis von Kommunikationsmodellen: Schulz von Thun, Watzlawick, Bühler, Anwendung in Alltag und Literatur,	<u>fakultativ:</u> Charakterisierung einer literarischen Figur
5.	<b>Klassisches Drama</b> (geschlossene Form), etwa: <i>Maria Stuart</i> , oder eines moderneren Stückes, etwa <i>Frühlings Erwachen</i> <b>Ausgeschlossen Dramen der Aufklärung (Mathan, E.Galotti)</b>	4 Wo.	szenisches Interpretieren, Untersuchen von Sprechakten und Dialogen, Verfassen von Rollenbiografien, Anwendung der Erkenntnisse der Kommunikationstheorie	
6.	<b>Lyrik</b>	4 Wo.	Kenntnisse einer literarischen Epoche, etwa des Barock, und der epochentypischen Motive, epochentypischen Gestaltungsmittel, Anwendung der Instrumente zur Gedichtanalyse nicht empfohlen: UE zur Liebeslyrik, wegen inhaltlicher Ausgestaltung der Lyrikeinheiten in 11 und 12	
7.	<b>Grammatik:</b> Satzbaupläne und Zeichensetzung	3 Wo.	Wiederholung der Regeln, Vergrößerung der Variabilität beim Verfassen von Texten, Nominal- und Verbalstil Überarbeitung von Klausuren und Texten	
8.	<b>Methodentraining:</b> Modul „Fit für die Oberstufe“ (fachübergreifend mit der FS Englisch)	2 Wo.	Verfassen eines Fachaufsatzes Zitierregeln, Regeln der Textwiedergabe, Bearbeitung nichtfiktionaler Texte, Quelleninterpretation, Referate und Präsentationen	

Weitere optionale Klassenarbeitsformate bis Ende Jg. 10: materialgestütztes Verfassen eines informierenden Textes

<sup>1</sup> etwa: *Fräulein von Scuderi, Katharina Blum, Entdeckung der Currywurst, Sansibar oder der letzte Grund, Arnes Nachlaß, Zweier ohne*

<sup>2</sup> Kombination mit anderer UE möglich / explizite Begründung der Gestaltung nicht mehr obligatorisch